



Einladung & Ausschreibung

1. Internationaler Sommerbiathlon Kurz- und Langstrecke

30. September bis 3. Oktober
ARBER Hohenzollern-Skistadion

**LUFTDRUCKGEWEHR UND KLEINKALIBER
IN ALLEN KLASSEN**

- Veranstalter:** OK Bayerischer Wald
- Ausrichter:** OK Bayerischer Wald
- Termin:** 30. September bis 03. Oktober 2016
- Austragungsort:** Hohenzollern-Skistadion am Großen Arbersee
Arbersee 40, 94252 Bayerisch Eisenstein
- Wettbewerbe:** Sprint unter Staffelbedingungen, Einzel, Single Mixed
- Meldungen:** per Mail bis 15.09.2016
Nachmeldungen bis Donnerstag, 29.09.2016 - 18.00 Uhr, möglich.
Hier wird pro Teilnehmer eine Nachmeldegebühr von 5,- € zuzüglich der Startgebühr erhoben.
- Meldeanschrift:** OK Bayerischer Wald • info@ok-bayerischer-wald.de
- Datenschutz:** Mit der Meldung zu dieser Veranstaltung erklärt sich der/die Teilnehmer/in mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter Angabe von Name, Vorname, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Er/Sie willigt ebenfalls zur Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des DSB, BSB und des Veranstalters ein.
- Teilnahme:** Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund oder des DSV „Deutscher Skiverband“ gebunden. Teilnehmer anderer Nationen starten in der gleichen Klasse.
- Startgeld:** Startgeld = Reuegeld
Schüler, Jugend 8,- € je Wettkampf
Junioren, Damen und Herren 12,- € je Wettkampf
Die Startgebühren sind am Wettkampftag beim Empfang der Startnummern zu entrichten.
- Kontrollen:** Waffen- und Ausweiskontrollen erfolgen rechtzeitig vor dem Wettkampf. Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts ein Wettkampfpass und Personalausweis mitzuführen.
- Zeitplan:**
- | | | | |
|----------|---------------|--------------|------------------------------|
| Freitag, | 30. September | ab 13.00 Uhr | Freies Training |
| Samstag, | 01. Oktober | 09.00 Uhr | Kurzstrecken Sprintwettkampf |
| Sonntag, | 02. Oktober | 09.00 Uhr | Langstrecke |
| Montag, | 03. Oktober | 09.00 Uhr | Single Mixed |

Sprint:

Klasse	Wettkampf	Alter	Jahrgang	Laufstrecke	Schießeinlagen
Schüler B m/w	Sprint u. St B	11 - 12	2004 - 2005	1,5 km	L-S
Schüler A m/w	Sprint u. St B	13 - 14	2002 - 2003	1,5 km	L-S
Jugend m/w	Sprint u. St B	15 - 17	1999 - 2001	1,5 km	L-S
Junioren m/w	Sprint u. St. B	18 - 20	1996 - 1998	1,5 km	L-S
Klasse 1 Herren und Damen	Sprint u. St. B	21 - 30	1995 - 1986	1,5 km	L-S
Klasse 2 Herren und Damen	Sprint u. St. B	31 - 45	1985 - 1971	1,5 km	L-S
Altersklasse Herren und Damen	Sprint u. St. B	46 - 55	1970 - 1961	1,5 km	L-S
Seniorenklasse Damen und Herren	Sprint u. St. B	Über 56	1966 u. älter	1,5 km	L-S

Beschreibung Wettkampf: Kurzstrecken Sprintwettkampf unter Staffel-Bedingungen!

Qualifikation:

Bei diesem Wettbewerb werden den Athleten feste Schießbahnen zugeordnet. In allen Klassen werden die Qualifikationen als Massenstart ausgetragen, die Gruppen werden per Losentscheid festgelegt. Die Gruppengröße werden je nach Teilnehmerzahl festgelegt, max. 12 Starter.

Es werden je drei Runden á 500 m gelaufen, unterbrochen von zwei Schießeinlagen (liegend / stehend). Pro Schießeinlage hat jeder Schütze acht Schuss zur Verfügung (fünf aus Magazin plus drei Reservepatronen, die einzeln nachgeladen werden müssen). Sollte nach Abgabe der acht Schuss noch Scheiben nicht getroffen sein, muss der Schütze eine Zeitstrafe von 10 Sekunden in der Strafbox verbringen.

Bei der Gruppenstartqualifikation qualifizieren sich die jeweils drei Erstplatzierten der Qualifikationsrennen sowie eine durch die Jury festzulegende Anzahl von weiteren Startern, die sich aus den jeweils Zeitschnellsten aller Qualifikationsrennen ergeben.

Finale:

Das Finale wird als Massenstartrennen ausgetragen. Am Finale können nur Sportler teilnehmen, die sich über die vorhergehenden Qualifikationsrennen qualifiziert haben. Der Wettbewerb unterliegt einer vorgegebenen Kommando-Abfolge: Fertigmachen und Anschießen: 10 Minuten, Vorbereitung auf den Start: 3 Minuten, Start. Nach dem Zieleinlauf aller Starter sind die Gewehrständler sofort frei zu machen. Stichprobenartige Waffenkontrolle auf Sicherheit.

Langstrecke:

Klasse	Wettkampf	Alter	Jahrgang	Laufstrecke	Schießeinlagen
Schüler B m/w	Einzel	11 - 12	2004 - 2005	4 km	L-S-L-S
Schüler A m/w	Einzel	13 - 14	2002 - 2003	4 km	L-S-L-S
Jugend m/w	Einzel	15 - 17	1999 - 2001	5 km	L-S-L-S
Junioren m/w	Einzel	18 - 20	1996 - 1998	10 km	L-S-L-S
Klasse 1 Herren und Damen	Einzel	21 - 30	1995 - 1986	12,5 km	L-S-L-S
Klasse 2 Herren und Damen	Einzel	31 - 45	1985 - 1971	12,5 km	L-S-L-S
Altersklasse Herren und Damen	Einzel	46 - 55	1970 - 1961	12,5 km	L-S-L-S
Seniorenklasse Damen und Herren	Einzel	Über 56	1966 u. älter	10 km	L-S-L-S

Langstreckenpokalrennen: Das Langstreckenpokalrennen wird als Einzelrennen gestartet.

Schießen:

Im Einzelwettkampf hat jeder Teilnehmer bei jeder Schießeinlage fünf Schuss abzugeben, für jeden nicht abgegebenen Schuss erhält der Wettkämpfer eine Zeitstrafe von 1 Minute. Pro Schießfehler wird eine Straftzeit von einer Minute zur Laufzeit addiert.

Single Mixed: Jede teilnehmende Mannschaft besteht aus einer Frau und einem Mann.

Die Frau startet und übergibt nach dem Liegend- und dem Stehendschießen an den Mann in der Wechselzone, die sich unmittelbar nach der Strafrunde befindet. Der Mann schießt ebenfalls liegend und stehend und übergibt wieder an die gleiche Frau.

Jede Frau und jeder Mann müssen insgesamt vier Mal schießen und die entsprechenden Runden laufen. Der Mann läuft nach seinem letzten Schießen eine Schlussrunde und kommt ins Ziel.

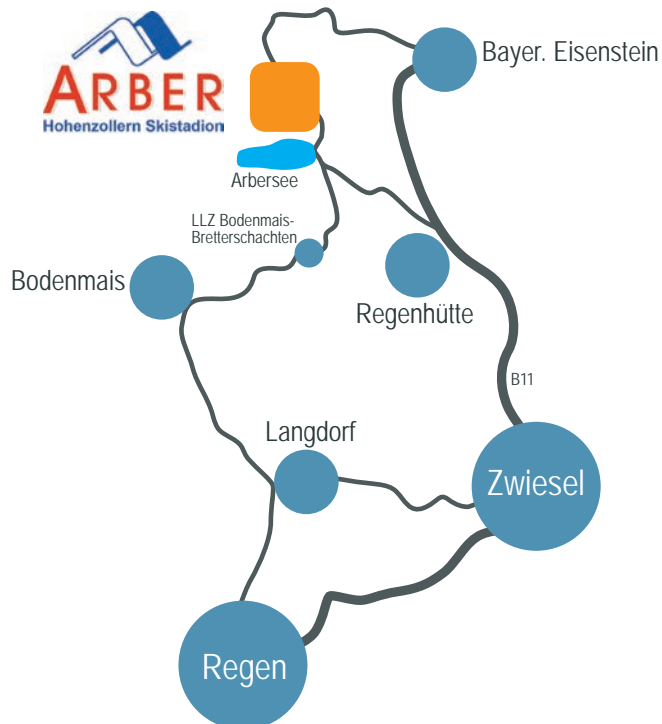
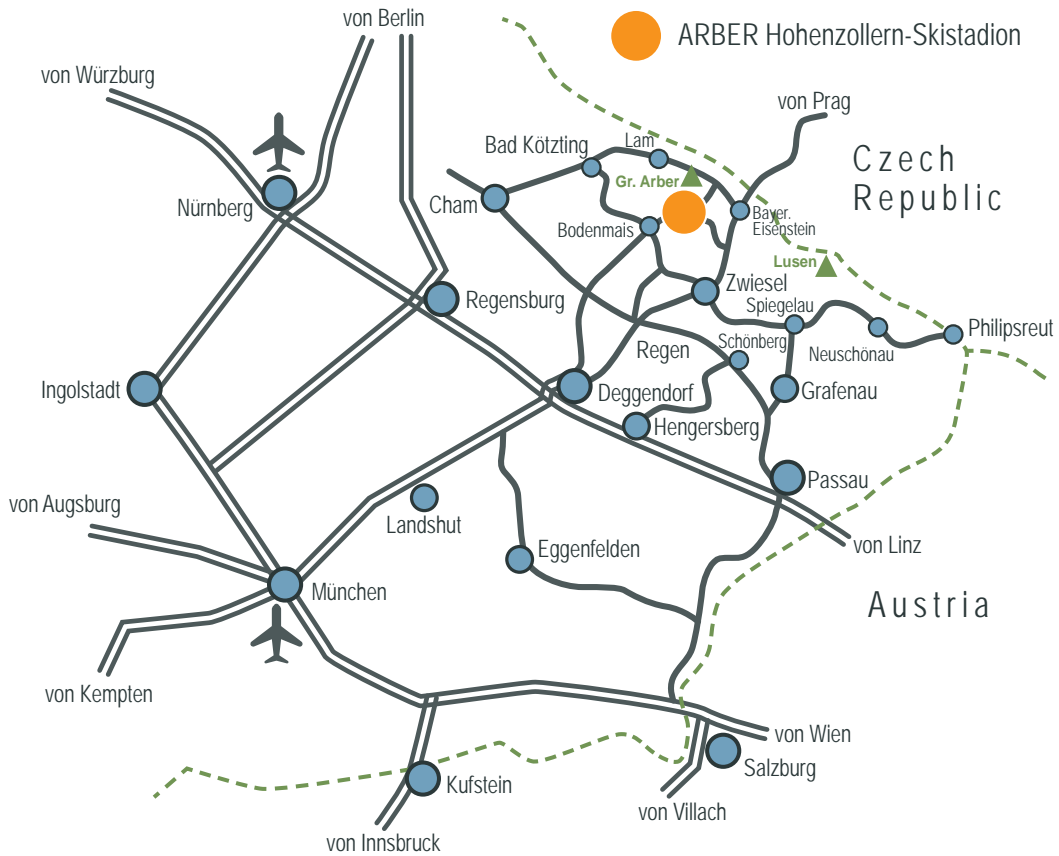
Die Frauen laufen 4 x 500 m, die Männer 5 x 500 m. Die Länge der Strafrunde beträgt 70 m.

Es gelten sonst alle übrigen Regeln und Verfahren, die bei Staffelrennen Anwendung finden.

- Strafrunde:** Alle Klassen laufen pro Fehler eine Handicaprunde von 70 m. Jede nichtgelaufene Strafrunde wird mit einer Zeitstrafe von 2 Minuten geahndet.
- Proteste:** Proteste und Einsprüche sind sofort, spätestens jedoch 15 Minuten nach Aushängen der inoffiziellen Ergebnisliste, schriftlich mit einer Protestgebühr von 30,- € beim Wettkampfleiter einzureichen.
- Versicherungsschutz und Haftung:** Jeder Teilnehmer nimmt an den Wettkämpfen auf eigene Gefahr teil. Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Haftung für Unfälle oder sonstige Schäden werden von Veranstalter und Ausrichter nicht übernommen.
- Jury:** Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln Sommerbiathlon des DSB.
- Schieß- und Sicherheitsbestimmungen sowie Waffengesetz:** Der Veranstalter macht alle Aktiven, Trainer und Betreuer darauf aufmerksam, dass die Schieß- und Sicherheitsbestimmungen der aktuellen IBU Wettkampfrregeln - Punkt acht, sowie die Bestimmungen des aktuellen Waffengesetzes unbedingt einzuhalten sind.



Anreise in den Bayerischen Wald:



Stadionplan:



